

10.–21.11.2025

Kino in der
Brotfabrik

cinescuela



17. Festival des
spanischsprachigen Films
Bonn 2025



Romería

(OmU) Spanien / Deutschland 2025 · Regie: Carla Simón · Länge: 114 Minuten · Altersempfehlung: ab 17 Jahren / ab 11. Klasse

Bildkräftiges Drama über eine junge Frau, die mit 18 Jahren die Familie ihres biologischen Vaters kennenlernt – exklusive Vorpremiere, der Film steht 2025 nicht für weitere Vorstellungen zur Verfügung.



Radical (Radical – Eine Klasse für sich)

USA / Mexiko 2023 (OmU) · Regie: Christopher Zalla · Länge: 125 Minuten · FSK: ab 12 Jahre · Altersempfehlung: ab 14 Jahren / ab 8. Klasse

Spielfilm über einen unkonventionellen Lehrer in Mexiko, der versucht, Kindern in einem Armenviertel Selbstvertrauen und Lernbegeisterung zu vermitteln – Wiederaufnahme des erfolgreichsten Films aus *cinescuela* 2024.



Sugar Island

(OmU) Dominikanische Republik / Spanien 2024 · Regie: Johanné Gómez Terrero · Länge: 91 Minuten · Altersempfehlung: ab 16 Jahren / ab 10. Klasse

Coming-of-Age-Film über eine vierzehnjährige Teenagerin aus den Zuckerrohrplantagen der Dominikanischen Republik, die ungewollt schwanger wird.

Als Makenya merkt, dass sie schwanger ist, bricht ihr Teenager-Alltag in sich zusammen und sie muss ihre Position in ihrer Familie und Umgebung neu bestimmen. Der vielfach prämierte Film zeigt auf realistische Weise die Situation der jungen Frau, die über ihren Großvater auch an den Kämpfen der Plantagenarbeiter um Gerechtigkeit und Existenzsicherung teilnimmt. Darüber hinaus stellt er aber auch, in fantastischen, an magische Rituale oder Performances erinnernden Sequenzen, Bezüge zur Spiritualität und zur Versklavungsgeschichte ihrer afroamerikanischen Vorfahren her. Ein Film der Revolte gegen Entrechtung und der Ermutigung für ein selbstbestimmtes Leben.



Llueve sobre Babel (Rains over Babel)

(OmU) Kolumbien / USA / Spanien 2025 · Regie: Gala del Sol · Länge: 111 Minuten · Altersempfehlung: ab 16 Jahren / ab 10. Klasse

Ein stylischer Fantasy-Film, in dessen Mittelpunkt die Bar Babel und ein Konzert stehen, dessen Zustandekommen buchstäblich über Leben und Tod entscheidet.

Babel ist nicht nur eine Bar und Konzert-Location im kolumbianischen Cali, sondern auch ein Zwischenort zwischen Leben und Tod. Dort spielen verlorene Seelen mit der attraktiven und mysteriösen La Flaca, der Personifikation des Todes, um ein paar zusätzliche Lebensjahre. Die Regisseurin erschafft ein tropisch-buntes, cooles und queeres Universum, in dem sich unter anderem die Lebenswege der jungen Mutter einer kranken Tochter, eines ehemaligen Soldaten, eines drogensüchtigen Künstlers und eines Predigerkinds vor seinem ersten Drag-Auftritt kreuzen. In einer Art von magischem Realismus verquirlt sie lustvoll und überraschend Dantes mittelalterliche Jenseitsvisionen, popkulturelle Verweise und Fragmente ethnisch und sozial diverser, spannungsvoller kolumbianischer Realitäten.



Reinas (Reinas – Die Königinnen)

(OmU) Schweiz / Peru / Spanien 2023 · Regie: Klaudia Reynicke · Länge: 104 Minuten · FSK: ab 12 Jahren · Altersempfehlung: ab 14 Jahren / ab 8. Klasse

Coming-of-Age-Film über eine zerrissene Familie im von Terror und Diktatur bedrohten Peru der frühen 1990er Jahre.

Peru 1992. Gesellschafts-, Wirtschaftskrise und Terroranschläge auf der einen Seite, Militärputsch, Antiterrormaßnahmen und Menschenrechtsverletzungen des Präsidenten Fujimori auf der anderen erzeugen ein Klima der Angst und Unsicherheit. Elena möchte mit ihren beiden Töchtern in die USA fliehen, wo sie ein Jobangebot hat. Doch wird ihr Ex-Mann Carlos zustimmen? Und wie stehen eigentlich die beiden Mädchen zur Aussicht auf Auswanderung und Trennung von ihrem Vater und ihren Freundeskreisen? Als Carlos auftaucht, um nach Jahren der Abwesenheit Zeit mit seinen heranwachsenden Töchtern zu verbringen, beginnen aufregende, intensive Tage, ein emotionales Chaos mit ungewissem Ausgang.



El ladrón de perros (The Dog Thief)

(OmU) Bolivien / Chile / Frankreich 2024 · Regie: Vinko Tomičić · Länge: 90 Minuten · Altersempfehlung: ab 14 Jahren / ab 8. Klasse

Sozialdrama über einen Schuhputzerjungen, seinen Kunden – und dessen Hund – in Boliviens Hauptstadt La Paz.

Martín setzt sich auf den Bordstein und verhüllt sein Gesicht mit einer dunklen Mütze. Er will nicht erkannt werden. Denn auf diejenigen, die wie Martín in der bergigen Stadt La Paz als sogenannte Lustrabotas arbeiten, wird herabgeblickt – die Schuhputzer gehören bis heute der niedrigsten sozialen Klasse an. Eigentlich möchte Martín Trompete lernen und im Orchester spielen. Als sich ein wohlhabender Kunde von Martín die Schuhe putzen lässt, kommt dem Waisenjungen eine Idee: Sorgfältig plant er, dessen Hund zu entführen und Lösegeld zu verlangen. Doch dann entsteht aus dem zunächst scheinbar zufälligen Kontakt zwischen beiden eine zunehmend tiefere und vielschichtige Beziehung.



Oro amargo (Bitter Gold)

(OmU) Chile / Mexiko / Uruguay / Deutschland 2024 · Regie: Juan Olea · Länge: 83 Minuten · FSK: ab 12 Jahren · Altersempfehlung: ab 15 Jahren / ab 9. Klasse

Spannender Neowestern über ein junges Mädchen, das sich in einer Männerwelt behaupten muss, über (Kinder-)Armut, eine komplizierte Vater-Tochter-Beziehung und illegalen Bergbau in Chile.

Carola und ihr Vater leben in einer kleinen Hütte mitten in der chilenischen Wüste. Während ihr Vater und seine Arbeiter in einer Mine arbeiten, steht Carola tagsüber in der provisorischen Küche und kocht für sie. Nachts suchen Carola und ihr Vater heimlich nach Gold in einem gesperrten Teil der Mine. Carola träumt davon, der Armut zu entkommen, weit weg von hier, in einem Haus am Meer. Als ihr Vater verletzt wird, muss sie plötzlich seine Rolle im Bergwerk einnehmen. Doch die Minenarbeiter machen es dem jungen Mädchen nicht leicht. Trotz der belastenden Sorge um ihren Vater kämpft sie gegen die verhärteten Strukturen der männlich dominierten Welt – und geht dabei sehr weit, um ihren Traum zu verwirklichen.



Simón de la montaña (Simon of the Mountain)

(OmU) Argentinien / Chile / Uruguay 2024 · Regie: Federico Luis · Länge: 96 Minuten · Altersempfehlung: ab 16 Jahren / ab 10. Klasse

Packender und unkonventioneller Jugendfilm, der Fragen zu Identität, Erwachsenwerden, Inklusion und sozialer Diversität aufwirft.

Bei einer Bergwanderung lernt Simón eine Gruppe Jugendlicher mit Einschränkungen kennen. Im Bus auf der Rückfahrt bekommt er ein Hörgerät geschenkt und nimmt von nun an die Geräusche seiner Umwelt verzerrt wahr. Simón verbringt immer mehr Zeit mit seinen neuen Freund*innen: Zwischen Schwimmbad, Behindertenunterkunft und abenteuerlichen Ausflügen findet er ein neues Zuhause, während er mit seinen Eltern immer mehr aneinandergerät, die nicht verstehen können, was ihn antreibt. Simóns Wunsch, dazuzugehören, geht so weit, dass er beginnt, Medikamente einzunehmen und immer mehr über die Stränge zu schlagen. Außer Simón, der von einem professionellen Schauspieler verkörpert wird, sind alle Jugendlichen in dem Film Laien-Schauspieler*innen mit realen Behinderungen.



Dalia y el libro rojo (Dalia und das rote Buch)

(OmU) Argentinien / Spanien / Brasilien 2024 · Regie: David Bisbano · Länge: 107 Minuten · FSK: ab 6 Jahren · Altersempfehlung: ab 12 Jahren / ab 6. Klasse

Spannender Animationsfilm über ein Mädchen, das ein geheimnisvolles Buch liest – und sich plötzlich selbst in der Welt und der Geschichte dieses Buches wiederfindet.

Die zwölfjährige Dalia liebt Bücher und würde gerne selbst eine Geschichte schreiben. Eines Tages findet sie ein unvollendetes Buch ihres verstorbenen Vaters. Sie beginnt, es zu lesen – und wird plötzlich selbst Teil der Geschichte. Sie erlebt nicht nur ein spannendes Abenteuer, sondern soll die Geschichte selbst zuende schreiben! Der Familienfilm verbindet ein fantastisches Abenteuer mit einer Geschichte über Kreativität und das Schreiben und Lesen von Büchern, im Mittelpunkt ein mutiges und intelligentes Mädchen, das unter dem Tod seines Vaters leidet und seinen eigenen Weg finden muss.



Cría cuervos (Züchte Raben)

(OmU) Spanien 1976 · Regie: Carlos Saura · Länge: 105 Minuten ·
Altersempfehlung: ab 15 Jahren / ab 9. Klasse

Am Ende der Franco-Zeit spielendes Familien-
drama über ein kleines Mädchen, das glaubt, mit
einem Gift-Pulver Macht über Leben und Tod zu
haben.

Der im Todesjahr des Diktators Franco gedrehte
Filmklassiker zeigt den Verfall einer großbürgerlichen
Familie aus der Perspektive eines Kindes – bzw.
in der späteren Erinnerung der erwachsenen Frau
an diese Zeit. Im Mittelpunkt steht die achtjährige
Ana, die die Konflikte der Eltern und den dramati-
schen Krebstod der Mutter miterleben muss. Nach
dem Herzinfarkt ihres ungeliebten Vaters – den
sie selbst durch Gift verursacht zu haben meint –
kommen sie und ihre beiden Geschwister unter die
Obhut ihrer strengen und freudlosen Tante Paulina.
Der atmosphärisch starke und sensible Film verbind-
det einen intensiven Blick auf die Kindheit in einer
vergangenen Zeit mit unterschwelliger Kritik an
der damaligen Gesellschaft.

Informationen

Schulvorstellungen – so geht's

- Aktuellen Spielplan aufrufen mit dem QR-Code oder Link auf der letzten Flyerseite
- Bereits gesetzten Termin (mit genügend freien Plätzen) wählen oder freien Wunschtermin aussuchen um ca. 9, 11, 13 oder 15 Uhr
- Ausgewählten Termin per E-Mail (cinescuela@film-ist-kultur.de) oder telefonisch (0157 39 37 54 82 oder 0157 39 37 54 83) anfragen
- Schriftliche Bestätigung des Termins per E-Mail abwarten (bitte nachfragen, falls Sie innerhalb von 2 Werktagen keine Antwort erhalten)

Kontaktieren Sie uns gerne bei Nachfragen zu
Filmen oder Ablauf!

Anmeldeinformationen

Bei der Anmeldung bitte immer angeben: Schule,
Personenzahl (Schüler*innen + Begleitpersonen),
Jahrgangsstufe, E-Mail, Mobilnummer

cinescuela-Fortbildung

Sie wollen mehr zu den *cinescuela*-Filmen und ihren
Einsatzmöglichkeiten im Unterricht wissen und mit
uns ins Gespräch kommen?

Melden Sie sich zu unserem Online-Seminar am
Dienstag, dem 23.9. von 17 bis 18 Uhr an!

OmU: Originalfassung mit deutschen Untertiteln

OmeU: Originalfassung mit englischen Untertiteln

Kontakt

0157 393 754 83 (Camila Belleza)

0157 393 754 82 (Joana Keip)

cinescuela@film-ist-kultur.de

Ansprechpersonen

Camila Belleza, Joana Keip, Ansgar Thiele

Preise

Schüler*innen: 5 €

Lehrpersonen: kostenfrei

Normalpreis: 10 €

Ermäßigt: 8 €

Veranstaltungsorte

Kino in der Brotfabrik, Kreuzstraße 16, 53225

Bonn-Beuel (Nähe Bonn-Beuel Bf)

LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstraße 14–16,

53115 Bonn (Nähe Bonn Hbf)

Weitere Informationen unter:

<https://foerderverein-filmkultur.de/cinescuela/>

www.bonnerkinemathek.de

Facebook: cinescuela Bonn

Instagram: @cinescuela_filmfestival_bonn

Spielplan & Aktuelles



Regelmäßig aktualisierte Informationen zu
Spielplan, Abendvorstellungen usw.

<https://foerderverein-filmkultur.de/cinescuela/>

Veranstalter: Förderverein Filmkultur Bonn e.V. & Bonner Kinemathek

e.V. · Projektteam: Camila Belleza, Joana Keip, Ansgar Thiele, ·

Koordination: Sigrid Limprecht, Ulli Klinkertz · Kopienlogistik:

Bernhard Gugsch · Grafische Gestaltung: Sichtvermerk · Titelbild aus

Oro Amargo

Veranstalter:



Kooperations-
partner/
Unterstützer:

